

## IMPRESSUM

### Veranstalter / Veranstaltungsorte

Filmclub 813 e.V. – Kino 813 in der BRÜCKE  
Hahnenstraße 6, 50667 Köln  
Telefon / Fax: 0221-3106 813  
www.filmclub813.de

Filmmuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf – BLACK BOX  
Schulstraße 4, 40213 Düsseldorf  
Telefon: 0211-89 922 32  
Fax: 0211-89 937 68  
www.duesseldorf.de/filmmuseum

### Gestaltung

Carmen Strzelecki, Köln

### Konzeption & Organisation

Aurora Rodonò, Kino 813 in der Brücke / Filmclub 813  
Florian Deterding, Black Box / Filmmuseum Düsseldorf

### Redaktion

Aurora Rodonò

### Foto-Nachweis

Filmmuseum Düsseldorf

### Kartenreservierung Filmmuseum Düsseldorf:

Tel: 0211-8992232

### Eintritt Filmmuseum Düsseldorf:

7 Euro / erm. 5 Euro / mit Black-Box-Pass 4 Euro

### Eintritt Filmclub 813 Köln:

5 Euro / erm. 2,50 Euro / Freunde des Filmclub 813: 3,50 Euro  
Freundes-Karte: einmalig 8,13 Euro pro Zeitjahr

FILMCLUB  
**813**



Filmmuseum  
Landeshauptstadt Düsseldorf



# RUMBA, KITSCH



# & CABARET

## Vier Klassiker des mexikanischen Melodrams der 1950er Jahre

**11.5. – 30.5.2012**

In den späten 1940er Jahren erreicht die mexikanische Filmproduktion ihren Höhepunkt und ein neues Filmgenre entsteht: der Cabaretera-Film. Im Mittelpunkt stehen die urbanen Zentren Mexikos und die afro-kubanische Musik. Kubanische Musiker wie Pérez Prado oder Benny Moré hatten den Mambo und andere Grooves nach Mexiko City gebracht und bespielten mit der kubanischen Rumbatänzerin Ninón Sevilla, auch „blonde Venus“ genannt, die Cabarets. Als so genannte „Rumberas“ avancierten Ninón Sevilla, Maria Antonieta Pons oder Amalia Aguilar zu internationalen Leinwandstars der mexikanischen Cabaretera-Filme. Es ist das Kino der Tanzsäle und herzerreißenden Melodramen zwischen Kitsch & Noir, in dem gefallene Mädchen als unwiderstehliche Tänzerinnen das Nachtleben der mexikanischen Großstädte erobern. In der Figur der begehrten Prostituierten, der „Pecadora“ (Sünderin) überhöht, setzen sich die Rumberas den meist männlichen Schurken zur Wehr, um im Varieté-Stil und von großen Orchestern begleitet zu Rumba, Mambo & Cha-Cha die Hüften zu schwingen. Ganz abgesehen von den vielen eindrucksvollen Song- und Revuenummern namhafter Superstars wie Rita Montaner oder Pedro Vargas.

BLACK BOX/DÜSSELDORF  
FR 11.5., 20 Uhr + SO 13.5., 18 Uhr

Kino 813 in der BRÜCKE/KÖLN  
SA 12.5., 20 Uhr (pünktlich!)

## VERBOTENE STRASSE VICTIMAS DEL PECADO

MEX 1951, s/w, dF, 87 Min.

**REGIE** Emilio Fernández

**BUCH** Emilio Fernández, Mauricio Magdaleno

**KAMERA** Gabriel Figueroa **MUSIK** Antonio Díaz Conde

**DARSTELLER** Ninón Sevilla, Tito Junco, Rodolfo Acosta,  
Ismael Pérez „Poncianito“, Margarita Ceballos, Francisco Reiguera,  
Rita Montaner, Benny Moré, Pedro Vargas, Pérez Prado, Toña la Negra

In Mexiko City nimmt sich die Rumbatänzerin Violeta eines im Müll ausgesetzten Babys an. Sie verliert ihren Job im Cabaret „Changoo“ und ist gezwungen, anschaffen zu gehen.

**EINFÜHRUNG** Dr. Inka Marter, Romanistin und  
Literaturübersetzerin, Hamburg

*Im Anschluss legen Inka Marter & Aurora Rodonò im Foyer  
Mambo & Rumba auf.*

BLACK BOX/DÜSSELDORF  
DI 15.5., 20 Uhr + MI 16.5., 18 Uhr

Kino 813 in der BRÜCKE/KÖLN  
MI 23.5., 20 Uhr

## MÄDCHEN DER STRASSE TROTACALLES

MEX 1951, s/w, dF, 73 Min.

**REGIE** Matilde Landeta

**BUCH** Matilde Landeta, José Aguila **KAMERA** Rosalío Solano

**MUSIK** Gonzalo Curiel **DARSTELLER** Miroslava Stern,  
Ernesto Alonso, Isabela Corona, Elda Peralta

Ohne voneinander zu wissen verfallen die Schwestern Elena und Maria dem Schurken Rudy. Maria prostituiert sich, und Elena schläft mit dem Zuhälter ihrer Schwester. Aber die Rechnung des skrupellosen Gauners geht nicht auf ...

Kino 813 in der BRÜCKE/KÖLN  
MI 16.5., 20 Uhr

BLACK BOX/DÜSSELDORF  
DI 29.5., 20 Uhr + MI 30. 5., 18 Uhr

## NACHTS... WENN ANDERE SCHLAFEN CABARET TRAGICO

MEX 1958, s/w, dF, 82 Min.

**REGIE** Alfonso Corona Blake

**BUCH** Alfonso Corona Blake, Óscar J. Brooks

**KAMERA** Rosalío Solano **MUSIK** Juan García Esquivel

**DARSTELLER** Kitty de Hoyos, Columba Domínguez,  
Carlos Baena, Elsa Cárdenas

In einem Cabaret recherchiert ein Journalist die näheren Umstände eines Mordes und kommt dabei einer Sängerin auf die Spur, die ein Tanzpaar erpresst.

BLACK BOX/DÜSSELDORF  
MI 23.5., 20 Uhr + FR 25.5., 18 Uhr

Kino 813 in der BRÜCKE/KÖLN  
MI 30.5., 20 Uhr

## DER MALER UND SEIN MODELL EL SEDUCTOR

MEX 1955, s/w, dF, 77 Min.

**REGIE** Chano Urueta

**BUCH** Rafael García Travesi **KAMERA** Agustín Jiménez

**MUSIK** Antonio Díaz Conde **DARSTELLER** Ramón Gay,  
Ana Luisa Peluffo, Amanda del Llano, José Luis Jiménez,  
Emma Roldán

Angélica posiert für den Künstler Juan Alberto, der sich nicht ohne Hintergedanken auf Aktmalerei spezialisiert hat. Als Angélicas Schwester Raquel erfährt, dass Juan Alberto der Verführer ihrer Mutter ist, will sie Rache.